

Kampfwahl um Kommissionssitz

Um den Sitz in der Kunstkommission ist es im Grossen Gemeinderat zur Kampfwahl gekommen. Das Rennen machte Raphael Perroulaz (FDP).

05.11.2019



Raphael Perroulaz (FDP) wurde in die Winterthurer Kunstkommission gewählt. Bild: PD

Nach dem Rücktritt von Lucia Cavegn (GLP) stritten sich am Montag GLP und FDP um deren Sitz in der Kunstkommission. Anspruch habe die FDP, befand die Interfraktionelle Konferenz und schlug Raphael Perroulaz (FDP) als Ersatz vor. Die GLP nominierte mit Anita Bättig eine Kandidatin ohne Sitz im Gemeinderat. Das sei möglich, argumentierte Silvia Gygax (GLP). Der entscheidende Passus in den Richtlinien sei offen formuliert, Gygax forderte eine geheime Wahl. Eine Mehrheit des Rates lehnte dies ab und wählte Perroulaz in die Kunstkommission.

Ohne Turbulenzen verlief die Wahl in die Kommission Mechatronik Schule Winterthur. Mit Rahel Comfort (GLP) wurde dafür eine Alt-Gemeinderätin bestimmt, was gemäss Gemeindeordnung erlaubt ist. In die Sachkommission Bildung wurde Gemeinderätin Cristina Bozzi (SP) gewählt. (dh)

Erstellt: 05.11.2019, 16:40 Uhr

Ist dieser Artikel lesenswert?

Ja

 70%

Nein

 30%